

ALUTRIX®

Die effektiven Dampfsperrbahnen

VERLEGEANLEITUNG



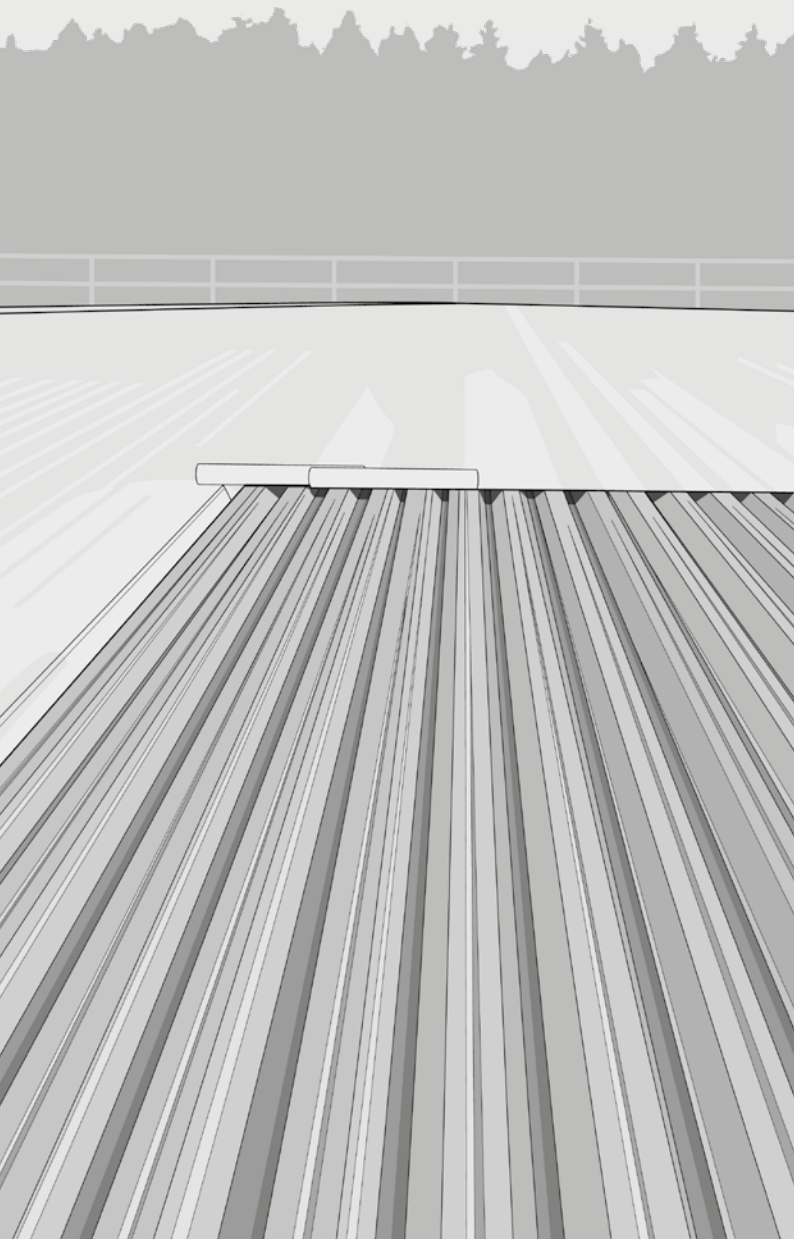
www.alutrix.com

CARLISLE
CM EUROPE

ALUTRIX®600

ALUTRIX®FR

ALUTRIX®FR B1



Vorwort

Die nachfolgende Verlegeanleitung bietet eine Grundlage an materialtechnischen Informationen und soll der planerischen Vorbereitung sowie der Verarbeitung von den ALUTRIX® Aluminium Dampfsperrbahnen dienen.

Sie unterstützt den Verarbeiter in Verbindung mit einer praktischen Schulung in unserer CARLISLE® ACADEMY und/oder direkt vor Ort auf der Baustelle. Wesentliche Verarbeitungsschritte werden in Textform beschrieben sowie durch Grafiken, Bilder und Zeichnungen anschaulich ergänzt.

Andere, nicht beschriebene, örtliche Gegebenheiten oder Materialkombinationen können unter Umständen die Funktionalität beeinflussen. Für spezifische und detaillierte Untergrundanforderungen sowie individuelle Verarbeitungshinweise wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechnik.

Die Angaben und Produktbeschreibungen in dieser Publikation wurden nach bestem Wissen und Gewissen auf der Grundlage unserer Erfahrungen und Prüfungen erstellt. Sie bilden die Basis für alle beschriebenen Lösungen. Ersatzansprüche können daraus nicht abgeleitet werden. Technisch sinnvolle, unserem hohen Anspruch an Qualität und Fortschritt dienende Konstruktions- und Programmänderungen behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Verlegeanleitung verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

September 2021



**Ausgewählte Filme zu Produkten und Verlegung
finden Sie auf unserem YouTube-Kanal:**
<http://bit.ly/alutrix-verlegevideos-va>





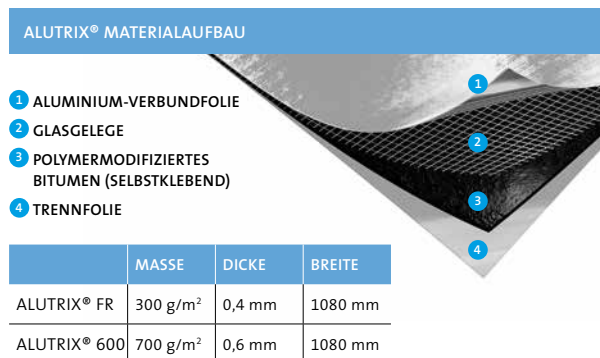
Inhalt

Vorwort	3
1. Produktübersicht und Materialbeschreibung	6
1.1 Allgemeine Eigenschaften ALUTRIX® 600, ALUTRIX® FR und ALUTRIX® FR B1	6
1.2 Spezielle Merkmale ALUTRIX® FR und ALUTRIX® FR B1	7
1.3 Systemzubehör: Flächengrundierung FG 35	8
1.4 Systemzubehör: Reiniger G 500	9
2. Verarbeitung	10
2.2 Wesentliche Verarbeitungshinweise	10
2.1 Allgemeine Untergrundanforderungen	11
2.3 Ausbildung vertikaler Anschlüsse	12
2.4 Grundlegende Verlegehinweise	12
2.5 Hinweise für die Lagerung von ALUTRIX® 600, ALUTRIX® FR und ALUTRIX® FR B1	13
3. Materialtechnische Angaben	14
4. Grafische Darstellung von Detailausführungen	16
4.1 Ausbildung von Innenecken	16
4.2 Ausbildung von Außenecken	16
4.3 Dunststohreinfassung	17
4.4 T-Stoßausbildung	17

1. Produktübersicht und Materialbeschreibung

1.1 Allgemeine Eigenschaften ALUTRIX® 600, ALUTRIX® FR und ALUTRIX® FR B1

- ALUTRIX® 600, ALUTRIX® FR und ALUTRIX® FR B1 sind 1,08 m breite, kaltselbstklebende Aluminium Dampfsperrbahnen.
- Alle Dampfsperren besitzen eine überdurchschnittlich hohe Reißkraft, sind auf Stahltrapezprofilen begehbar und durchtrittsfest.
- ALUTRIX® 600, ALUTRIX® FR und ALUTRIX® FR B1 bilden neben der Dampfsperrfunktion (sd- Wert $\geq 1.500 \text{ m}$) gleichzeitig eine luftdichte Schicht entsprechend Gebäudenegiesetz (GEG) und DIN 4108.
- ALUTRIX® 600, ALUTRIX® FR und ALUTRIX® FR B1 sind schon ab $+ 5 \text{ }^{\circ}\text{C}$ Untergrundtemperatur zu verkleben.
- CE-Zertifizierung und DIN EN 13970

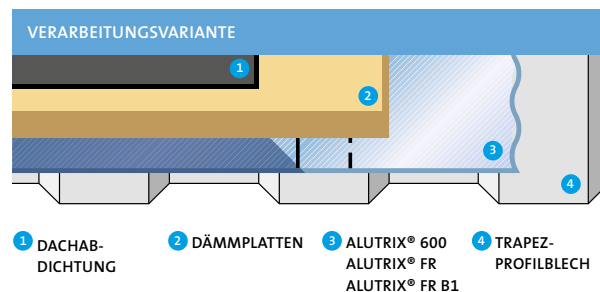


1.2 Spezielle Merkmale ALUTRIX® FR und ALUTRIX® FR B1

- ALUTRIX® FR und ALUTRIX® FR B1 besitzen einen Heizwert von $\leq 10.500 \text{ kJ/m}^2$ bzw. Brennwert von $\leq 11.600 \text{ kJ/m}^2$ und erfüllen damit die Anforderung für brandlastarme/brandlastreduzierte Dampfsperbahnen gemäß DIN 18234 bzw. Industriebaurichtlinie.
- ALUTRIX® FR erfüllt den FM Standard Class No. 4470.
- ALUTRIX® FR B1 bietet eine höhere brandschutztechnische Sicherheit durch Baustoffklasse B1
- ALUTRIX® FR B1 bietet einen effektiven Blendschutz durch neue blaue Oberflächenbeschichtung
- ALUTRIX® FR B1 ist noch einfacher zu verarbeiten – dank spezieller Markierungen auf dem Material



- ALUTRIX® FR B1 erfüllt die Baustoffklasse E nach EN 13501-1 bzw. die Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1



1.3 Systemzubehör: Flächengrundierung FG 35

Die Flächengrundierung FG 35 kommt in der Kombination mit den ALUTRIX® Dampfsperrbahnen auf den verschiedensten Untergründen zum Einsatz. FG 35 ist eine lösemittelhaltige Grundierung auf der Basis von Synthesekautschuk und Harzen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Produktdatenblatt.

1.4 Systemzubehör: Reiniger G 500

Der Reiniger G 500 ist für das Entfetten und Reinigen von leicht verschmutzten Untergründen sowie Geräten geeignet.



Für den Umgang mit unseren Produkten beachten Sie bitte die Hinweise auf unseren EG-Sicherheitsdatenblättern und die Sicherheitshinweise auf unseren Gebinde-Etiketten. Insbesondere sind die Vorschriften der Gefahrstoffverordnung und die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten.



Der Untergrund muss trocken, eben , staub- und fettfrei sein.

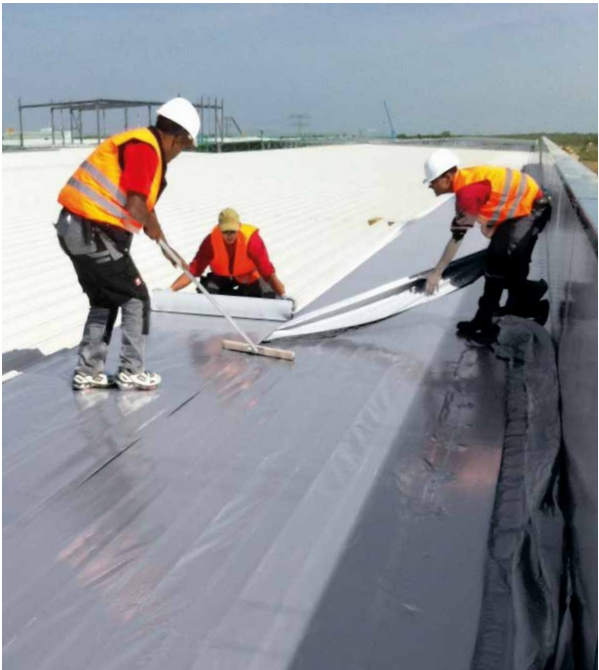
2.1 Allgemeine Untergrundanforderungen

EINSATZGEBIETE	ALUTRIX® 600	ALUTRIX® FR	ALUTRIX® FR B1	GRUNDIE- RUNG FG 35	FG 35 VERBRAUCH*
verzinkte oder unbeschichtete metallische Untergründe	Ja	Ja	Ja	Ja	mind. 200 g/m²
kunststoffbeschichtete metallische Untergründe	Ja	Ja	Ja	Nein	-
Holzwerkstoffe (außer Siebdruckplatten)	Ja	Ja	Ja	Ja	mind. 200 g/m²
Bitumenwerkstoffe	Ja	Ja	Ja	Ja	mind. 200 g/m²

* AUFTRAG VON FG 35 ERFOLGT VOLLFLÄCHIG

2.2 Wesentliche Verarbeitungshinweise

- Ausrollen
- Ausrichten
- Überdeckung von mind. 50 mm
- Trennfolie entfernen
- Gleichmäßiges Andrücken der Fläche, z. B. mit einem Besen
- Naht gleichmäßig andrücken
- Auf Trapezprofilblechen ist es notwendig, dass die Längsnaht auf der Obersicke angeordnet wird.
- Bei Querstößen auf Trapezprofilblechen sollte ein ALUTRIX®- oder Blechstreifen zur fachgerechten Verlegung untergelegt werden
- Beim T-Stoß ist ein Eckenschnitt an der mittleren, überdeckten Bahnenkante durchzuführen (siehe grafische Darstellung unter Punkt 4)



2.3 Ausbildung vertikaler Anschlüsse

- Alle aufgehenden Bauteile müssen vollflächig grundiert werden.
- An- und Abschlusstreifen sind anzudrücken.
- Das Hochführen an An- und Abschlüssen bis zur Oberkante der Dämmschicht und Dachdurchdringungen erfolgt mit separaten Streifen unter Beachtung der Mindestüberdeckung.

2.4 Grundlegende Verlegehinweise

- Nach geltender Flachdachrichtlinie sind Behelfsabdichtungen mit ALUTRIX® nicht zulässig. Deshalb sollte die Dampfsperbahn möglichst unmittelbar vor dem Einbau der Folgeschichten verlegt werden. Bei nicht zu umgehenden Arbeitsunterbrechungen können ALUTRIX® Dampfsperrbahnen, mit einem Mindestgefälle von 2 % für die Dauer von 14 Tagen und freier Bewitterung verlegt werden.

Unter diesen Bedingungen ist es bei Umgebungstemperaturen von unter 10 °C erforderlich, alle verklebten Nähte vor dem Anrollen mit Heißluft (z.B. einem Heißluft-Handschweißgerät) von oben zu erwärmen.

- Eine nachträgliche Anbindung an ALUTRIX® 600 / ALUTRIX® FR / ALUTRIX® FR B1 ist nach Reinigung mit dem Reiniger G 500 immer möglich.
- Wärmedämmstoffe können mit handelsüblichen PU-Dämmstoffklebstoffen auf ALUTRIX® Dampfsperrbahnen verklebt werden.

2.5 Hinweise für die Lagerung von ALUTRIX® 600, ALUTRIX® FR und ALUTRIX® FR B1

Im originalverpackten Zustand beträgt die Lagerfähigkeit 24 Monate. Das Material ist kühl, trocken und stehend zu lagern.

Der Schutz gegen unmittelbare Sonneneinstrahlung erfolgt durch die vorhandene graue Schutzfolie oder eine helle Abdeckplane. Insbesondere ist bei starker Sonneneinstrahlung darauf zu achten, die der Palette entnommene Rolle umgehend zu verarbeiten und die restlichen auf der Palette befindlichen Rollen wie oben beschrieben, zu schützen.



3. Materialtechnische Angaben

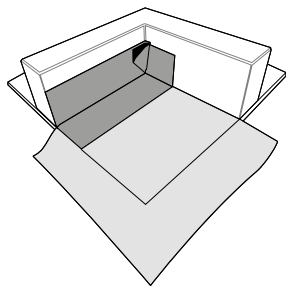
Ausgewählte Verlegevideos finden Sie auch auf unserem YouTube-Kanal:
<http://bit.ly/alutrix-verlegevideos-va>



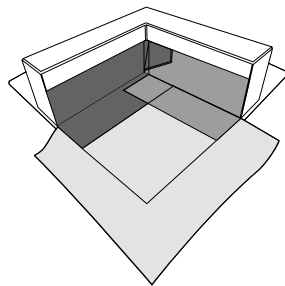
MATERIALTECHNISCHE ANGABEN		PRÜFVERFAHREN	ALUTRIX® 600	ALUTRIX® FR	ALUTRIX® FR B1
Dicke		DIN EN 1849-2	0,6 mm	0,4 mm	0,4 mm
Gewicht		DIN EN 1849-2	ca. 700 g/m²	ca. 300 g/m²	ca. 300 g/m²
Verpackungseinheit pro Palette			20 Rollen	30 Rollen	30 Rollen
Rollenlänge		DIN EN 1848-2	40 m		
Rollenbreite		DIN EN 1848-2	1,08 m		
Höchstzugkraft längs/quer		DIN EN 12311-2	≥800 / 700 N/5 cm		
Nadelausreißwiderstand längs/quer		DIN EN 12310-1	200 N		
Kälteflexibilität		DIN EN 495-5	- 20 °C		
Wasserdichtheit 4 bar/72 h		DIN EN 1928	dicht		
Scherfestigkeit		DIN EN 12317-2	657 N/5 cm		
Brandverhalten		DIN EN 13501-1	Klasse E		
Wasserdampfdurchlässigkeit sd-Wert		DIN EN 1931	> 1.500 m		
Sichtbare Mängel		DIN EN 1850-1	keine		
Dauerhaftigkeit gegen Chemikalien		DIN EN 1847/1928	bestanden		
Dauerhaftigkeit gegen künstliche Alterung		DIN EN 1296	bestanden		
Stoßbelastung Verfahren A und B		DIN EN 12691	150 und 1.500 mm		
Widerstand gegen statische Belastung Verfahren A und B		DIN EN 12730	jeweils 20 kg		
Heizwert / Brennwert		DIN 51900-1 und DIN EN ISO 1716-2010	keine Anforderung	≤ 10.500 kJ/m² / ≤ 11. 600 kJ/m²	≤ 10.500 kJ/m² / ≤ 11. 600 kJ/m²
FM Approval		FM Standard Class No. 4470	keine Anforderung	Class 1	keine Anforderung

4. Grafische Darstellung von Detailausführungen

4.1 Ausbildung von Innenecken

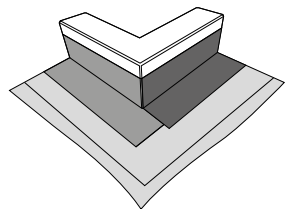
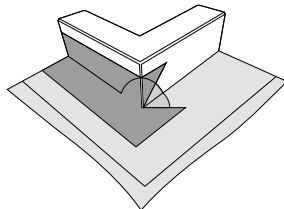
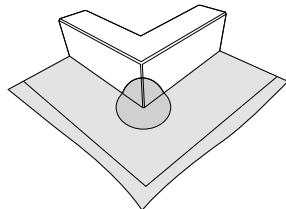


Der erste Anschlussstreifen ist mit einer Quetschfalte auszuführen.



Den zweiten Anschlussstreifen bis in die Ecke führen und die Quetschfalte auf den Anschlussstreifen aufkleben.

4.2 Ausbildung von Außenecken

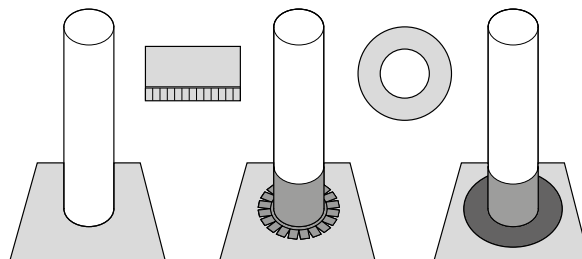


Kreisausschnitt (Durchmesser mind. 100 mm) auf die Ecke kleben.

Den ersten Anschlussstreifen über die Ecke hinausführen, einschneiden und umklappen.

Den zweiten Anschlussstreifen bis zur Ecke führen.

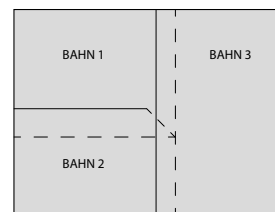
4.3 Dunstrohreinfassung



Anschlussstreifen in regelmäßigen Abständen ca. 30 mm unter Berücksichtigung der Schnitttiefe (50 mm) und Überlappungsbreite (Umfang zzgl. 50 mm) einschneiden und um das Dunstrohr herumführen.

Ringausschnitt über Dunstrohr stülpen und auf dem Untergrund verkleben.

4.4 T-Stoßausbildung



Die zweite Bahn ist mit einem Eckenschnitt zu versehen.



Bitte beachten Sie bei der Ausbildung aller dargestellten Detailausführungen die allgemeinen Verlegehinweise!

CARLISLE®
Construction Materials GmbH

Head Office Germany

Schellerdamm 16
21079 Hamburg

T +49 (0)40 788 933 0
E info@ccm-europe.com

BESUCHEN SIE UNS AUF:



www.ccm-europe.com